

Meditation

von Joachim Ringelnatz

Notizen / Anmerkungen

- | | | |
|----|--|--|
| 1 | Wolleball hieß ein kleiner Hund, | |
| 2 | Über den jeder lachte, | |
| 3 | Weil er keine Beine hatte und | |
| 4 | So viel süße Schweinereien machte. | |
| 5 | Warum ist man überall geniert? | |
| 6 | Warum darf man nicht die Wahrheit sagen? | |
| 7 | Warum reden Menschen so geziert, | |
| 8 | Wenn sie ein Bein übers andre schlagen? | |
| 9 | Um dies überschätzte homo sum | |
| 10 | Werd' ich täglich wirrer und bezechter. | |
| 11 | Ach, die Schlechtigkeit ist gar zu dumm, | |
| 12 | Doch die Dummheit ist noch zehnmal schlechter. | |
| 13 | Hat der Wolleball von seinem Herrn | |
| 14 | Nichts gewußt, nur Launen mitempfunden, | |
| 15 | Hatte der ihn andererseits sehr gern | |
| 16 | Und verstand im Grunde nichts von Hunden. | |
| 17 | Er ist tot, auf den ich solches dichte. | |
| 18 | Mir ist Wurscht, wo sein Gebein jetzt ruht. | |
| 19 | Aber die Pointe der Geschichte | |
| 20 | Muß ich sagen: er war herzengut. | |
| 21 | Und sein Wolleball war gut. Er grollte | |
| 22 | Nie. Ein einzig Mal nur biß | |
| 23 | Er nach mir, als ich verhindern wollte, | |
| 24 | Daß er wieder in den Hausschuh schiñ. | |

Das Gedicht „Meditation“ von [Joachim Ringelnatz](https://www.abi-pur.de/autoren/joachim-ringelnatz) ist auf [abi-pur.de](https://www.abi-pur.de) veröffentlicht.

Autor	Joachim Ringelnatz	Titel	„Meditation“
Verse	24	Wörter	147
Strophen	6		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Joachim Ringelnatz](#) befinden sich in unserer Datenbank 561 Gedichte.